

Mitglieder im LFB

Anwaltsverband Brandenburg e. V.
www.anwaltverein.de

Apothekerverband Brandenburg e. V.
www.avb-brb.de

Brandenburgische Architektenkammer
www.ak-brandenburg.de

Brandenburgische Ingenieurkammer
www.bbik.de

Brandenburger Notarbund e. V.
www.notarbund.notar-in-brandenburg.de

Bund der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure e. V.
Landesgruppe Brandenburg
www.bdvi-brandenburg.de

Bundesverband Praktizierender Tierärzte e. V.
Landesverband Brandenburg
www.tieraerzterverband.de

Deutscher Verband für Physiotherapie (ZVK) e. V.
Landesverband Berlin-Brandenburg
www.zvk-berlin-brandenburg.de

Fachverband Deutscher Heilpraktiker Landesverband Berlin-
Brandenburg e. V.
www.fdhshsberlin.de

Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg
www.kvbb.de

Kassenzahnärztliche Vereinigung Land Brandenburg
www.kzvlb.de

Landesapothekerkammer Brandenburg
www.lakbb.de

Landestierärztekammer Brandenburg
www.ltk-brandenburg.de

Landeszahnärztekammer Brandenburg
www.lzkb.de

Notarkammer Brandenburg
www.notarkammer-brandenburg.de

Rechtsanwaltskammer des Landes Brandenburg
www.rak-brb.de

Steuerberaterkammer Brandenburg
www.stbk-brandenburg.de

Union Deutscher Heilpraktiker e. V. Berlin-Brandenburg
www.udh-bb.de

Verband Beratender Ingenieure Landesverband Berlin/Brandenburg
www.leelgo.de/verband-beratender-ingenieure-landesverband-berlin-
brandenburg

Verband der Ärzte Deutschlands e. V.
www.hartmannbund.de

Wirtschaftsprüferkammer
www.wpk.de

Verband der Restauratoren Landesgruppe Berlin/Brandenburg
www.restauratoren.de

Landesverband der Freien Berufe
Land Brandenburg e. V.
14469 Potsdam, Helene-Lange-Str. 4

Präsident: Thomas Schmidt
Diplom-Mediziner, Zahnarzt

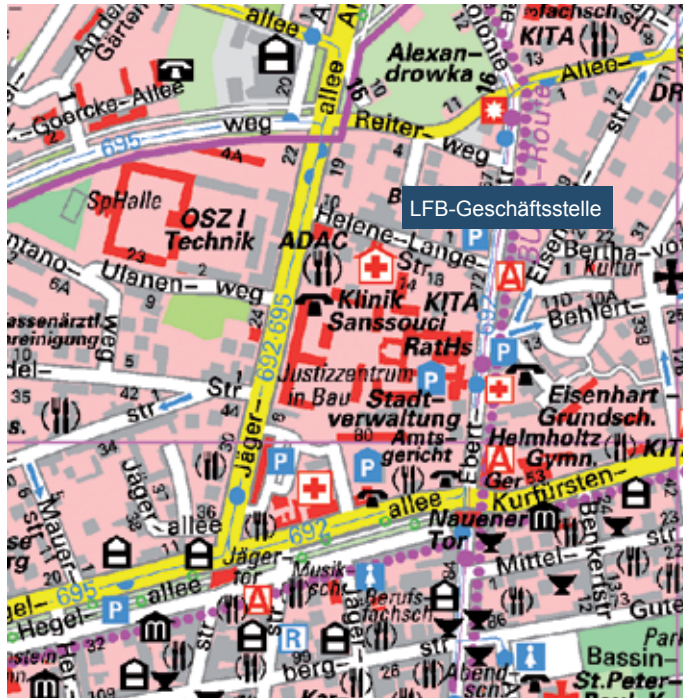
Vizepräsident: Michael Klauß
Diplom-Journalist

Schatzmeister: Dr. Heiko Kloer
Notar

Beisitzer: Dr. Dagmar Beier
Tierärztin

Dr. Hans-J. Wilsky
Diplom-Ökonom

Geschäftsstelle: Ines Philipp
Tel. 0331 2977-413, Fax: 0331 2977-171
E-Mail: info@freie-berufe-brandenburg.de
<http://www.freie-berufe-brandenburg.de>



UNABHÄNGIG

KOMPETENT

INNOVATIV

Landesverband der
Freien Berufe
Land Brandenburg e. V.

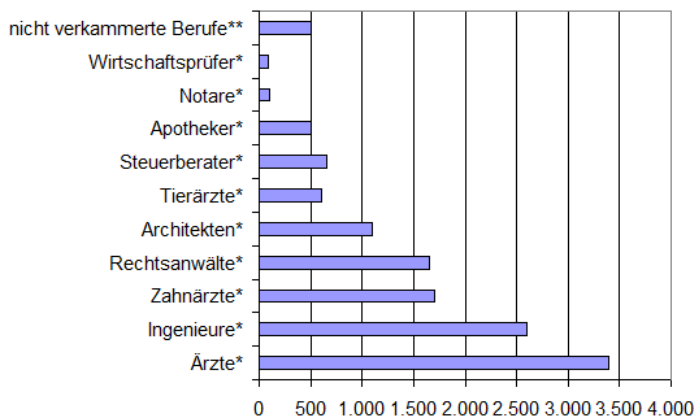


Mitglied im Bundesverband der Freien Berufe

Ziel und Zweck unseres Verbandes

Der Landesverband der Freien Berufe Brandenburg e. V. nimmt die Vertretung der Freien Berufe in gesellschafts-politischen Gremien wahr und setzt sich für die Wahrnehmung und das Ansehen freier Berufsausübung ein. Vor allem geht es dem LFB darum, die Rolle der Freien Berufe im Rahmen einer freiheitlichen, demokratischen Gesellschaftsordnung zu verdeutlichen. Damit verbunden ist als „interne“ Aufgabe die Pflege der Beziehungen aller Freien Berufe untereinander. Weiterhin vertritt der Landesverband der Freien Berufe Brandenburg e. V. die Interessen der Berufsstände u. a. in Fragen der Angleichung/Verbesserung der Honorarordnungen und der Steuergerechtigkeit. Das Ziel unseres Verbandes ist es, die freiberuflichen Interessen in der Öffentlichkeit und auf politischer Ebene zu stärken und damit Einfluss auf die politischen Entscheidungsträger auf Landes-, Bundes- sowie Europa-Ebene zu nehmen. Das Anliegen des LFB wird über das Publikationsorgan „LFB-Informationen“ des Landesverbandes transportiert. Es erscheint viermal jährlich und wird allen Mitgliedern unseres Verbandes, den politischen Organisationen und den Landtagsabgeordneten übersandt.

Selbstständige in Freien Berufen im Land Brandenburg



* verkammerte Freie Berufe

** nicht verkammerte Berufe (Krankengymnasten/Physiotherapeuten, Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure, Heilpraktiker)

ca. 34.000 Freiberufler im Land Brandenburg, davon sind ca. 12.500 über Mitgliedsorganisationen im LFB organisiert

Wir über uns

Der Landesverband der Freien Berufe Brandenburg e. V. ist der Dachverband aller Freiberufler im Land Brandenburg. Gegründet wurde der Verband, um alle berufsübergreifenden Interessen der Angehörigen der freien Berufe in einem allgemeinen Sinn zu verfolgen und für die Erhaltung und den Ausbau des Freien Berufes im Land Brandenburg einzutreten. Dem Landesverband gehören derzeit über ihre Mitgliedsverbände ca. 12.500 zahlende Mitglieder an, die in Berufskammern und freiberuflichen Verbänden organisiert sind.

Mit über drei Milliarden Euro jährlich sind die Freiberufler die entscheidende Wirtschaftskraft in Brandenburg. Wir üben einen Freien Beruf aus. Das bedeutet zugleich die Organisation der beruflichen Fortbildung für die Mitarbeiter wie auch für uns, bedeutet Personalplanung, Verbesserung des Leistungsangebotes und die Verpflichtung Arbeitsplätze zu sichern und neue zu schaffen.

Freiberufliche Dienste benötigt jeder Bürger unseres Landes. Seit dem Jahre 2000 hat sich unser Verband weiter gestärkt und in der Öffentlichkeit und Politik vermehrt positioniert.

Europa rückt immer näher. Um die hohe Qualität der freiberuflichen Leistungen europaweit zu erhalten, darf es in Brüssel keine patienten- und kundenfeindlichen qualitätsmindernden Entscheidungen geben.

Dipl.-Med. Thomas Schmidt
Präsident



Ein Blick zurück

Die ersten Aktivitäten zur Gründung eines Landesverbandes der Freien Berufe datieren in den August 1990. Im November des gleichen Jahres tagte die erste konstituierende Versammlung in Potsdam und am 28. Januar 1991 war es dann soweit: Über 40 Freiberufler gründeten den Landesverband der Freien Berufe Brandenburg. Gründungsorganisationen waren die Notarkammer, die Steuerberaterkammer, der Verband beratender Ingenieure, der Landesverband der Physiotherapeuten, der Verband Physikalische Therapie und vier Einzelmitglieder - insgesamt etwa 1.500 Freiberufler. Schon bald stießen weitere Kammern und Verbände hinzu, so dass der Landesverband im Jahre 1992 weitestgehend seine heutigen Konturen herausgebildet hatte. Nun galt es, sein Profil zu schärfen und trotz aller Unterschiede den Verband als gemeinsame Interessenvertretung gegenüber politischen Entscheidungsträgern zu stärken.

Herzlich danken möchte ich allen, die von Anfang an unsere Interessen geschützt haben. Mein besonderer Dank für seine ehrenamtliche Tätigkeit gilt Herrn Dipl.-Med. Thomas Schmidt.

An alle Verbandsmitglieder appelliere ich, auch weiterhin ihr Handeln dem Gemeinwohl verpflichtet am Wohle der Bürger auszurichten. Nur in der Demokratie ist es möglich, in Freiheit seinen Beruf unabhängig auszuüben. Deshalb liegt es in unserer Verantwortung, die Demokratie und die Freiheit zu schützen.

Karl-Heinz Parduhn
Präsident von 1991-2000

